

## Nachruf für Karlheinz Hertwich

Die Tischtennisabteilung trauert um KARL-HEINZ HERTWICH, der im März 2012 nach kurzer Krankheit überraschend gestorben ist. Als ältester, aktiver Spieler der Abteilung war er bis zuletzt immer einsatz-



bereit und an der Tischtennisplatte erfolgreich. Über 60 Jahre galt seine Leidenschaft dem Tischtennis. In den 70-iger Jahren gründete er die Tischtennisabteilung der SpVgg Fürth, die dann später mit TuSpo Fürth fusionierte. Als Jugendtrainer hatte er große Erfolge, u.a. wurde die Jugend dreimal Bayerischer Meister. Karl-Heinz erlebte als internationaler Schiedsrichter sogar einige Weltmeisterschaften im Tischtennis. Trotzdem blieb er immer bescheiden. Mit besonders großem Engagement betreute und trainierte er 30 Jahre lang seine „Behinderten-

Integrationsgruppe“, welche er zusammen mit Karl Knöfel gegründet hatte. Viele nationale und internationale Erfolge waren der verdiente Lohn.

Karl-Heinz war immer fair und gut gelaunt. Sein Witze-Repertoire war schier unerschöpflich. Seine besondere Liebe galt der fränkischen Musikszene. Eine nahezu vollständige Sammlung dieser Szene hat er liebevoll gesammelt. Als Werkstattleiter der Behindertenwerkstatt Boxdorf galt seine berufliche Zuwendung den ihm anvertrauten Menschen. Durch seine liebenswerte, hilfsbereite und äußerst soziale Art erfreute er sich großer Beliebtheit.

Karl-Heinz lebte Menschlichkeit. Er wird vielen fehlen – einigen besonders.